

75 Jahre Rheinberger Karneval



25 Jahre
Rheinberkse Jonges

Winfried Nickenig,

Wir singen dem Staat ein Lied.



Warum? Weil er nicht nur nimmt, sondern auch gibt.

Mindestens 20% Sparprämie schenkt er Sparern, die prämiengünstig sparen.

Und von uns bekommen Sie zusätzlich noch Zinsen.

Sparkasse Rheinberg



*Lasset Gelehrte sich zanken und streiten
streng oder bedächtig die Spießer auch sein,
alle die Weisesten aller Zeiten lächeln und stimmen mit ein:
töricht auf Besserung von Toren zu harren,
Kinder der Klugheit halten die Narren
eben für Narren wie's sich gehört.*

Grußwort der Schirmherrin



Zum 25jährigen Bestehen der Karnevalsgesellschaft „Rhinberkse Jonges“ möchte ich allen Mitgliedern und Förderern meine herzlichsten Grüße und Glückwünsche übermitteln.

Es verdient besonderer Anerkennung, daß die „Rhinberkse Jonges“ die Tradition der Großen Karnevalsgesellschaft von 1900 übernommen hat, um den heimischen Karneval zu hegen und zu pflegen.

Aufgrund der langjährigen Verbundenheit des Hauses Underberg zur karnevalistischen Tradition möchte ich an dieser Stelle allen Festteilnehmern ein gutes Gelingen und viel Freude in der Session 1974/1975 wünschen.

Franz H. Underberg

„Ein Jubeljahr hat begonnen,
wer hätte das gedacht,
das man uns hat liebgewonnen,
über die Fastnacht.“



„Rhinberkse Jonges“ der Mittelpunkt des Karnevalstreibens in unserer Vaterstadt Rheinberg seit dem Jahre 1950.

Wer in Erinnerungen schwelgt, wird viel Frohes und viele schöne Stunden wiederfinden.

Bedenken Sie an der Schwelle des Jubeljahres, das Herzliches und Fröhliches Seelenbalsam ist. Wir wollten und wollen als „Rhinberkse Jonges“ nichts anderes, als den Menschen mal aus seinem Alltag, aus seinen Sorgen reißen. Das ist nicht immer leicht. Dazu gehört viel Überlegung und Vorbereitung. Wir haben das immer gerne getan und wollen es weiter tun. Und bitten hierzu um die Hilfe der Rheinberger Bürger.

Unsere Vaterstadt Rheinberg ein geschichtlicher Mittelpunkt des Niederrheins, eine kulturhistorische Stätte von hoher Bedeutung, soll stets unseres Beitrages gewiß sein, denn Karneval ist ein Teil unseres Bürgerlebens. Der Spiegel der Jahresereignisse in der Stadt und im Volke. Dieser Spiegel möge stets heitere Bilder und fröhliche Menschen in unserem Blickfeld werfen.

Hier sei das Stichwort zum Dank an alle Freunde und Helfer gegeben und die Bitte:

„Blivv die Rhinberkse Jonges treu!“

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Klaus J. ...'. The signature is written in a cursive style with a long horizontal stroke at the end.

(Präsident)

Grußwort



Gerne nehme ich als Präses der über 100 Jahre alten Rheinberger Kolpingsfamilie die Gelegenheit wahr, zum 25jährigen Bestehen der Karnevalsgesellschaft „Rhinberkse Jonges“, die sich als ein Arbeitskreis innerhalb der Kolpingsfamilie versteht, ein Grußwort zu schreiben.

Die „Rhinberkse Jonges“ sind aus Rheinberg nicht mehr wegzudenken dank der Art, wie sie seit 25 Jahren den Karneval gestalten, sei es in den stets gut besuchten und gelungenen Büttensitzungen, sei es bei den alle zwei Jahre stattfindenden Karnevalszügen. Das Besondere des Rheinberger Karnevals scheint mir darin zu liegen, daß alle Aktiven bestrebt sind, Karneval zu feiern ohne Schielen auf modische Strömungen, sondern echten Humor zu bringen mit Blick auf lokale Ereignisse und Gestalten.

Mein Wunsch für die „Rhinberkse Jonges“ ist, daß auch die nachwachsende Generation der bewährten Form des Rheinberger Karnevals treu bleibt, daß mit Recht auch weiterhin gesagt werden kann: „Wir feiern einen sauberen Karneval“, wie es der Herr Präsident zu Beginn einer jeden Büttensitzung sagt.

Für die Jubelsession wünsche ich viel Freude, spritzigen Humor und Erfolg!

H. H. effke, Vort.

„Rheinberg Helau!“

Mit diesem karnevalistischen Gruß, der nunmehr seit 75 Jahren Jahr für Jahr in der Narrenzeit und an den tollen Tagen in Rheinbergs Straßen und Häusern erklingt, möchte ich alle Bürger Rheinbergs, alle Karnevalisten und besonders die Mitglieder der „Rhinberkse Jonges“ begrüßen und Ihnen allen zum Jubelfest die besten Grüße übermitteln.



75 Jahre Rheinberger Karneval bedeuten für Rheinberg viele schöne Stunden und lebendiges Brauchtum auch noch in unserer heutigen schnellebigen Zeit. Damit verbinden wir die Große Karnevalsgesellschaft 1900 und deren Nachfolger „Rhinberkse Jonges“. Die „Rhinberkse Jonges“, ein Interessenkreis der Kolpingsfamilie, sind längst über diesen Kreis hinausgewachsen und zu einer starken Institution im Rheinberger Leben geworden. Diese „Rhinberkse Jonges“ die nach dem Krieg den Karneval in unserer Vaterstadt wieder aufleben ließen, feiern in dieser Session ihr 25jähriges Bestehen. Unvergessen sind ihre großartigen Rosenmontagszüge, die zündenden Büttenabende, die Zehntausende aus nah und fern in den Bann zogen und Rheinberg zu einer Hochburg des niederrheinischen Karnevals machten.

Ob beim Rathaussturm, bei den Maskenbällen oder bei dem regelmäßigen Besuch der Kindergärten und des Krankenhauses – wo die „Rhinberkse Jonges“ auftauchen, da herrschen Frohsinn und Gemütlichkeit.

Hoffen wir alle, daß sie noch lange so weitermachen können und hoffen wir, daß sie, in Verbindung mit den historischen Pumpennachbarschaften, noch viele Jahre Rheinberger Karneval feiern können.

In diesem Sinne wünsche ich der Jubelsession der „Rhinberkse Jonges“ einen guten Verlauf und möchte Ihnen allen nochmals rufen:

„Rheinberg Helau“

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Elsing', written in a cursive style.

Bürgermeister

Marsch der Rhinberkse Jonges

Musik: Ewald Kränke – Text: Kurt Kausen

Rhinberkse Jonges sind wir,
zur Freude stets bereit,
lieben den Karneval
jetzt und in aller Zeit.
Rhinberkse Jonges sind wir
woll'n es immer sein,
halten die Treue
dir, Rheinberg am Rhein.



Rhinberkse Fastelovend von 1900

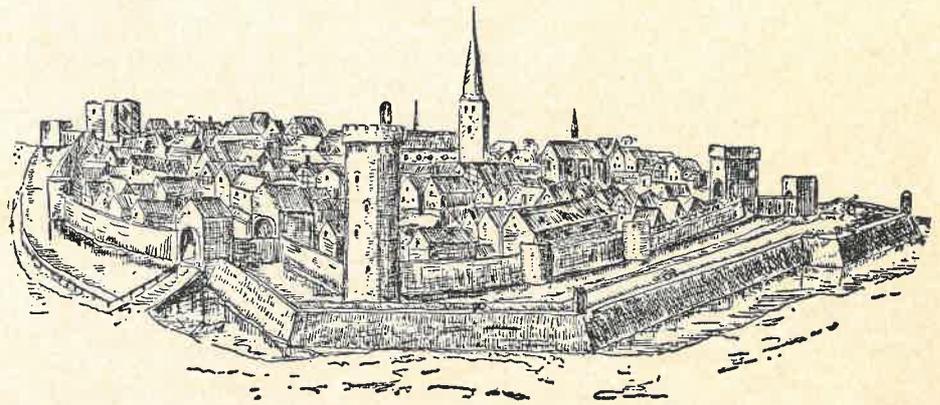
„Kennst du die Stadt im frohen Festesglanze?“

... so heißt es in unserem alten Rheinberger Lied.

Will man Rheinberg und seine Bürger richtig kennenlernen, so muß man wenigstens einmal hier Karneval gefeiert, auf dem Maskenball oder in einer Büttensitzung mitgeschunkelt und mitgelacht haben. Und wer will Rheinberg schon richtig kennen. Wer nicht wenigstens einmal am Straßenrand gestanden hat, wenn der prächtige Rosenmontagszug durch die geschmückten Straßen dieser närrischen Stadt zieht. Dann weiß man, daß hier eine uralte Narrentradition sich erhält und von Generation zu Generation vererbt wird.

Es ist wohl kaum noch zu erforschen, wie der Karneval nach Rheinberg kam. – Waren es die Römer, die ihn mit an den Rhein brachten, wo er sich mit altem Brauchtum, wie Mummenschanz und Hexentanz verband, oder war es mehr der übermütige Selbsterhaltungstrieb einer von vielen Drangsalen heimgesuchten Festungsstadt.

Aber wer fragt denn heute noch nach dem Wie und Woher, wenn man Spaß an der Freud' und am Rheinberger Karneval hat.





Rheinberger Karnevalsgesellschaft in den 30er Jahren

Das alte Karnevalslied

„Fastelovend kömp van Owend,
klengelt ob die Bösse ...“

erzählt aus einer Zeit, als die Narren zu Fastnacht noch von Haus zu Haus, von Hof zu Hof zogen und ihre Narrheiten und Späße trieben, wo sie den Bürgern dieser Stadt eine willkommene Unterbrechung ihres eintönigen Alltags waren und dafür reichlich beschenkt wurden.

„... hier ne Stool und dor ne Stool,
und dor en Mettwös tösse, ...“

so geht es weiter in dem alten Lied, denn zur Fastnachtszeit wurde überall geschlachtet, und die Mettwürste hingen dann meist zwischen den Stühlen zum Trocknen. Was liegt also näher, als zu singen:

„Frau gäff ons die langen,
loot die kott ma hange,
wenn die lang gegäte es,
dann soll die kott well bäter sin.“

Bleibt aber eine Tür verschlossen, um sich vor diesem Narrentribut zu drücken, so muß man es sich gefallen lassen, daß vor seinem Haus das Spottlied ertönt:

Gizhals, langen Hals, morge mös do sterve.

So hat der Karneval oder Fastelovend, wie er hier in Rheinberg genannt wird, sich jahrhundertlang erhalten, getragen von einer lustigen, feierfreudigen Bürgerschaft.

Diese volkstümliche Art, Fastelovend zu feiern, bildete das Fundament der Großen Rheinberger Karnevalsgesellschaft, die im Jahre 1900 ins Leben gerufen wurde.



Prinzenwagen der Großen Karnevalsgesellschaft 1911

Die Große Rheinberger Karnevals-Gesellschaft

Es waren Alt-Rheinberger Narren, die im Jahre 1900 auf den Gedanken kamen, dem alten Volksbrauch, Fastelovend zu feiern, einen neuen Rahmen zu geben. Nach dem Vorbild der großen Narrenzentren Köln und Düsseldorf wurde ein Elferrat ins Leben gerufen, der jedes Jahr einen Prinz-Karneval zu wählen, weiter den Rosenmontagszug zu organisieren und für den humorvollen Ablauf des Rheinberger Karnevals zu sorgen hatte. Zwischen Altweiberfastnacht und Aschermittwoch ging es dann hoch her. Unvergessen sind die großartigen Rosenmontagszüge und Maskenbälle, die ideenreich und mit viel Mühe und Arbeit veranstaltet und ausgerichtet wurden. Für all diese Mühe war die Rheinberger Bevölkerung ein dankbares und begeisterungsfähiges Publikum. Bekannte Namen von Präsidenten und Narren der Großen Rheinberger Karnevalsgesellschaft, wie Fränzken Underberg, Emil Underberg, Rosendahls Gerd, Hoppmanns Fritz, Laakmanns Hein, Willi Münster aus Budberg usw. sind heute noch in lebhafter Erinnerung und fester Bestandteil des Rheinberger Karnevals geworden.

Aber zwei Weltkriege lassen sich auch mit viel Humor schwer ertragen. Besonders nach dem letzten Krieg fiel es der Großen Rheinberger Karnevalsgesellschaft schwer, wieder Tritt zu fassen. Ein Höhepunkt war noch einmal im Jahre 1950, als Emil Underberg als Emil I., der Entschlossene, das Narrenzeppter ergriff, um dem Rheinberger Karneval neuen Auftrieb zu geben. Doch der alte Schwung fehlte, und so erschienen bald in Rheinberg die ersten Plakate, angebracht von der heranwachsenden nächsten Narrengeneration: „Rettet den Rheinberger Karneval!“ – „Der Rheinberger Karneval darf nicht sterben!“



So fing es an ...



Prinzenwagen im 1. Rosenmontagszug 1960

Rhinberkse Jonges

In dieser Zeit fanden sich einige junge Rheinberger zu einem Freizeitkreis der Rheinberger Kolpingsfamilie zusammen, die interne Karnevalsballen mit humoristischen Einlagen und Büttensitzungen veranstalteten. Was lag also näher, als daß hier der Gedanke geboren wurde, den Rheinberger Karneval neu zu beleben. Mit einem schnell improvisierten Wagen, an dem ein Schild angebracht wurde:

„Wenn die Alde versage,
dann make et de Blage!“

zogen sie an einem Rosenmontag durch Rheinbergs Straßen und zeigten so der staunenden Bevölkerung, daß der Karneval in Rheinberg noch nicht gestorben ist. Unter dem jetzt noch amtierenden ersten Präsidenten, Heinz Bruckmann, wurde dann schon im nächsten Jahr Heinz Hackfort als Prinz Heinz I. – der Strahlende – gewählt und die Rhinberkse Jonges, wie sie sich jetzt nannten, wuchsen heran zu einer vielversprechenden Karnevalsgesellschaft. Ihre großen Büttensitzungen, Veranstaltungen und Rosenmontagszüge fanden überall Lob und Anerkennung. Namen wie H. Gossen, Theo Baaken und „Plemm“, der Eisbrecher H. Maasen, „die Berkas“ mit ihren politischen und kommunalen Gesangsvorträgen, die „von Thenens“ mit ihrem „Ohme Fretz üt Ossenbergh“, Franz Josef Weyers als „Lambert“ und Friedhelm Hückels als „Halleluja-Engel“ gehen ein in die Geschichte des Rheinberger Karnevals. Aber wer kann schon all die Namen derer nennen, die am weiteren Aufbau der Rhinberkse Jonges mitgewirkt haben. Die Begeisterung und Freude am Karneval wurde hineingetragen in die gesamte Rheinberger Bevölkerung, die sich ihrerseits tatkräftig an der Gestaltung der Rosenmontagszüge beteiligte. Und so bahnten sich die prächtigen, ideenreichen Karnevalswagen durch das zigtausend zählende Publikum. Das Rucki-Zucki- und Helau-Rufen nimmt kein Ende in den buntgeschmückten, von Konfettiwolken durchzogenen Straßen von Rheinberg.

Das alles veranlaßte die Tagespresse zum letzten Rosenmontagszug unter Prinz Hubert I. „dem Echten“ zu schreiben: „Der Rheinberger Rosenmontagszug war größer, prächtiger und jecker denn je. Die Rheinberger sind die Größten, ihre Rosenmontagszüge die längsten und buntesten, die Jecken die Nürrischsten und das Rosenmontagspublikum das lustigste im ganzen Kreis Moers.“



Rhinberkse Jonges in Aktion

Rheinberger Lied

(Nach der Melodie: „Dort wo der alte Rhein mit seinen Wellen“)

Verfaßt 1859 von Geh. Justizrat Kewer, 1856 bis 1903 Justizrat in Rheinberg.

Kennst du die Stadt im frohen Festesglanze?
Es dehnt sich rings ein duft'ger Wiesenplan,
Kastanien blüh'n und reihen sich zum Kranze
Und stolze Ulmen ragen himmelan.
Kennst du sie wohl? Dort wögt der alte Rhein:
Nur Rheinberg, Rheinberg kann es sein!

Wo einst der Tod gebraust aus Feuerschlünden,
Da reckt im Schatten sich das fette Rind,
Da streuen ihre Blüten schlanke Linden
Und in den Pappeln flüstert leis' der Wind.
In grüner Pracht, gepflegt von fleiß'ger Hand,
Ein schöner Garten prangt das Land.

Ob Beter fromm hinzieh'n auf Rheinbergs Wällen,
Ob ein geliebter Gast den Einzug hält,
Ob sie zur Jagd einlädt den Waidgesellen,
Ob sie den Schützen ruft zum Laubgezelt:
Ein Wink, ein Wunsch – da regt sich jede Hand
Und Berka glänzt im Festgewand!

In Rheinberg ist der heit're Sitz der Freude.
Du kannst sie jetzt noch schmucklos liegen seh'n
Und jetzt schon stehn im stolzen Feierkleide,
Die Maien grünen und die Fahnen weh'n;
Die Kränze blüh'n, die Ehrenpforte ragt –
Und Gram und Grillen sind vertagt.

Kennst du das Volk von guter alter Sitte?
Den Fremdling grüßt ein bied'rer Händedruck.
Der Frohsinn herrscht; der Fleiß in seiner Mitte
Und Häuslichkeit und Ordnung ist sein Schmuck.
Zu Freud' und Lust, zur Arbeit gleich bereit,
So war es einst, so ist es heut'!

Heil Rheinberg! Heil! Sie liegt an Deutschlands Marken,
Doch hegt sie echten deutschen Bürgersinn:
Drum soll sie blüh'n für immer und erstarken
Und Glück und Liebe walte stets darin!
Schlagt alle ein! Der Eintracht schönes Band
Sei festgeknüpft mit Herz und Hand!



Elferrat 1965



Elferrat 1974

25 Jahre Rhinberkse Jonges

Wenn wir in diesem Jahr Rückschau halten auf 75 Jahre Rheinberger Karneval, so sind es besonders die letzten 25 Jahre, die uns mit Stolz erfüllen.

25 Jahre Rhinberkse Jonges heißt mit Recht: 25 Jahre Freude und Frohsinn für die ganze Stadt, für alle unsere Bürger. Sei es, daß sie aktiv mitwirkten oder am Straßenrand begeistertes Publikum waren. Hier haben alle Anteil genommen an dem, was die Rhinberkse Jonges sich mit Erfolg zur Aufgabe gemacht haben: allen Freude zu bringen! Dieser Aufgabe sind sie mit viel Idealismus und selbstlosem Einsatz 25 Jahre lang treu geblieben.

Ein richtiger Narr hat es außerdem nötig, einmal im Jahr „aus dem Karton zu springen“, einmal Abstand zu nehmen von allen Sorgen und Nöten des Alltags und sei es nur, um die Narrheiten anderer für den Rest des Jahres mit Humor ertragen zu können.

Es ist Tradition der Rhinberkse Jonges nicht nur über sich und andere zu lachen, sondern auch den Nächsten mit an der Freude des Karnevals teilhaben zu lassen.

Diese Tradition zu pflegen und zu erhalten ist in Rheinberg eine der vornehmsten Aufgaben der Rhinberkse Jonges. Aus diesem Grund sind sie auch immer wieder hinausgezogen in die Kindergärten und Schulen und haben den Kleinen unvergessene Stunden bereitet. Sie sind hinausgezogen ins Krankenhaus und ins Altenheim, haben die Kranken für ein paar Stunden ihre Krankheit vergessen lassen und haben den Alten das Gefühl gegeben, nicht vergessen zu sein. Sie haben mit ihnen gesungen und gelacht und ihnen einige Sonnenstrahlen in die Einsamkeit ihrer alten Tage gebracht.

„Denn Narren sind auch die, die unter Tränen lachen,
die eigenen Sorgen vergessen, um anderen Freud' zu machen!“



Stadtwache 1905



Stadtwache 1973

Die Stadtwache

Innerhalb der Rhinberkse Jonges versteht sich die Stadtwache als Pfleger und Träger alrhinberkse Art. Ungefähr im Jahre 1905 fanden sich ein paar karneval-freudige Schützenbrüder zusammen und bildeten eine Art Wache für den neu ins Leben gerufenen Prinz Karneval. Sie wurden sehr bald eine eng verschworene, trinkfeste Gemeinschaft, die mit viel Witz und derbem Humor viel Spaß an der Freud' bekam.

Mit dem Schlachtruf „Schabau“ haben sie stets die Lacher auf ihrer Seite und bilden einen festen Bestandteil des Rheinberger Karnevals, besonders wenn sie in den drei tollen Tagen ihr Hauptquartier auf dem Fischmarkt aufschlagen und von hier aus ihre närrischen Aktionen starten. Wenn nach alter Art „einen zur Brust“ genommen wird, dann wird ein Wachvergehen nur noch als „läßliche Sünde“ angesehen.

Pflege der rhinberksen Art heißt auch Pflege der alten Rheinberger Lieder und der plattdeutschen Sprache. So ist es klar, daß in der Stadtwache nur Plattdeutsch gesprochen und gesungen wird. Üblich ist, daß jeder Stadtsoldat bei seinem Eintritt einen Spitznamen erhält, der ihn dann meist bis zu seinem Lebensende begleitet. Und so kennen wir die Namen Manes und Janes, Spinni und Kaspari, Zong und Schabau und vor allem den des langjährigen jetzigen Kommandanten Hüb Poggendoot. Wie lange ein solcher Name anhaften kann, beweißt der name Poggela, der jetzt schon in die dritte Generation geht. Aber Hauptsache: Spaß an der Freud', das ist hier die Devise, und sie meinen es ehrlich, wenn sie auf ihrem Marsch durch die Stadt singen:

„We häwe Freud',
und könne nech verderve,
we häwe Schöld
und kriege emmer mehr,
und wenn die ganze Welt
ok fällt in Scherwe, ...“

Die Prinzen der Rhinberkse Jonges ab 1960



1



2



3



7



8



9



13



14

Die Prinzen der Rhinberkse Jonges ab 1960



4



5



6



10



11



12

Die Prinzen der Rhinberkse Jonges ab 1960

- 1 Heinz IV., „der Freundliche“, Heinz Bruckmann 1959/60
- 2 Hans I., „der Singende“, Hans Nickenig 1960/61
- 3 Anton I., „der Helle“, Anton von Thenen 1961/62–1962/63
- 4 Karl-Heinz I., „der Treue“, Karl-Heinz Hausmann 1963/64
- 5 Heinz V., „der Blühende“, Heinz Hammerschmidt 1964/65
- 6 Gerd I., „der Emsige“, Gerd Althenhövel 1966/67
- 7 Theo I., „der Glühende“, Theo Geßmann 1967/68
- 8 Peter I., „der Eifrige“, Peter de Lattré 1968/69
- 9 Hans-Gerd I., „der Schneidige“, Hans-Gerd Gardemann 1969/70
- 10 Hans-Hermann I., „der Starke“, Hans-Hermann Kirchholtes 1970/71
- 11 Christoph I., „der Lustige“, Christoph Schiffer 1971/72
- 12 Hubert I., „der Echte“, Hubert von Thenen 1972/73
- 13 Norbert I., „der Spritzige“, Norbert Evers 1973/74
- 14 Paul II., „der Ideenreiche“, Paul Feltes 1974/75

Eröffnung der Session 1974/75



Am 9. November 1974

wurde durch einen

Familienabend

die diesjährige Karnevalssession 1974/75 mit der Prinzenwahl eröffnet.

Rosemondag

(Mit Genehmigung des Herrn Willi Münster, Budberg)

Wenn de Petrus düt van bow luhre, op Rhinberk on op de schöne Rhinn,
wenn hej jämmerlich et mot bedure, dat hej nitt mätt ons kann glücklich sinn.

Refr.: Dann eß Mönndag – Rosemönndag, Rosemönndag in Rhinberk.

Sett den Emil in sin Staatsklamotte, an de Rhinn, wat hät denn en Gemüt!
On fängt zentnerwies de Kieler Sprotte, dat sin Berka nitt verhongere düt.

Refr.: Dann eß Mönndag...

Wenn de Polvertorn fängt an tu lache, de Valan total ütt Rand on Band,
Wenn de Lohengrin kömmt mätt de Nache, höchst persönlich hier bej ons an Kant.

Refr.: Dann eß Mönndag...

Kömmt de Fasteloveszug getrokke, honderttausend Mensche bröll'n Helau!
wenn de Prenz verstreut elf Tonne Brocke, jeden Örgel spölt Kornblumenblau.

Refr.: Dann eß Mönndag...

Wenn de Gäkke stiff stonnt an de Theke, wenn se pompe ohne Pomp Schabau,
wenn den Wirt säät: Alles wött gestreeke, Fastelovend süpp jeder vör lau.

Refr.: Dann eß Mönndag...

Wenn datt Jennekes Gatt fängt an tu jökke, wenn bej Wardemann de Rhinn bliew stohn,
wenn ald on jong sech an de Plüm dünt plökke, wenn de Köster mennt, hej wör Kaplon.

Refr.: Dann eß Mönndag...



Samstag, den 11. Januar 1975

**Großer Jubiläumsball
mit
Proklamation des Prinzen
Sr. Tollität
Paul II. „der Ideenreiche“**

Beginn: 19.11 Uhr im Kamper Hof · Einlaß 18.11 Uhr

Es spielt: „The Extremmely“

Im Ausschank:

König Pilsener





Große Büttensitzungen

Sonntag: 19. Januar 1975 · Beginn: 19.11 Uhr · Einlaß: 18.11 Uhr

Sonntag: 26. Januar 1975 · Beginn: 19.11 Uhr · Einlaß: 18.11 Uhr

Mittwoch: 29. Januar 1975 · Beginn: 20.11 Uhr · Einlaß: 19.11 Uhr

Sonntag: 2. Februar 1975 · Beginn: 19.11 Uhr · Einlaß: 18.11 Uhr

Alle Büttensitzungen finden im Kamper Hof statt.

Kartenvorverkauf:

Numerierte Plätze wie im Vorjahr durch die Buchhandlung Michael Schiffer KG, Rheinberg

Es wirken u. a. mit:

Der Elferrat, die Prinzensgarde, die Stadtwache, die „Berkas“ und viele andere mehr.



Samstag, den 1. Februar 1975

**Karnevalistischer
Tanztee der Jugend**

Beginn: 17.11 Uhr · Einlaß: 16.11.Uhr

Es spielt: **Tanzkapelle „Osaka“**

In Zusammenarbeit mit der Katholischen Jungen Gemeinde Rhein-
berg veranstalten die Rheinberkse Jonges zum zweitenmal diesen
karnevalistischen Tanztee.

Hier kommen Nachwuchsbüttenredner zu Wort. Sr. Tollität mit
Gefolge stattet ebenfalls hier gerne einen kurzen Besuch ab.



Veranstaltungen an den 3 TOLLEN TAGEN

Sonntag, den 9. Februar 1975, um 11.30 Uhr

Traditionelle Schlüsselübergabe

durch den Herrn Bürgermeister im historischen Sitzungssaal des Rathauses zu Rheinberg.

Die Narren schwingen das Zepter absolut in Rheinberg und läuten mit dieser Zeremonie alljährlich die sog. 3 Tollen Tage ein.

Anschließend Umtrunk in den Gaststätten Rheinbergs.

19.11 Uhr · Einlaß 18.11 Uhr

Karnevalsball im Kamper Hof

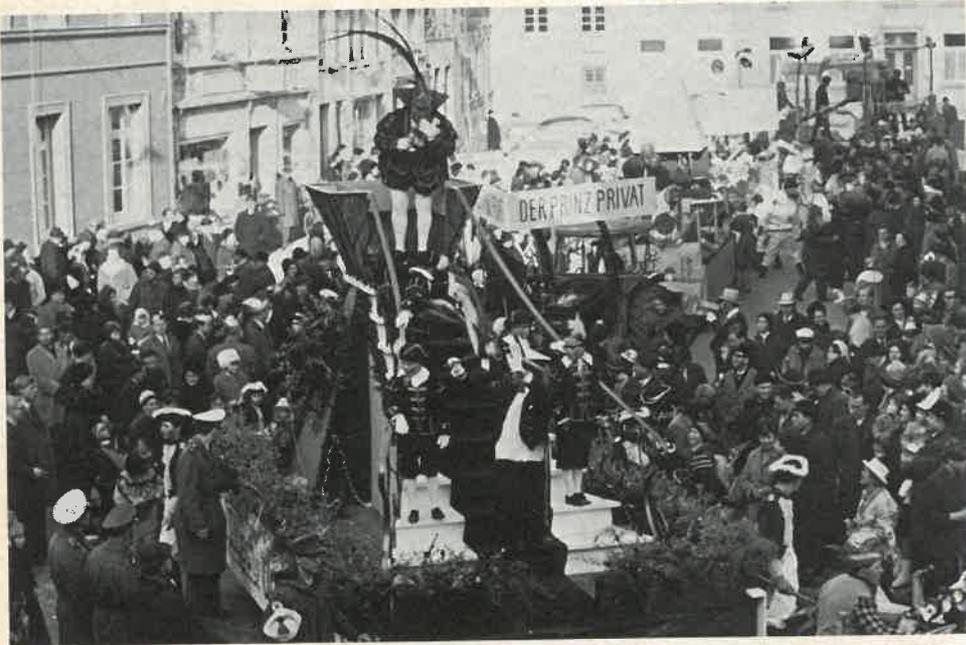
Es spielt: „The Extremmely“

Im Ausschank:

König Pilsener







Fastnachtsdienstag, 11. Februar 1975

10 Uhr

**Besuch Sr. Tollität
Paul II. „der Ideenreiche“
mit großem Gefolge**

der Kindergärten und des St.-Nikolaus-Hopitals

Am Abend:

Kehrausball

Besonders für unsere Nachbarschaften

Beginn: 19.11 Uhr · Einlaß 18.11 Uhr

Es spielt: „The Extremmely“

Im Ausschank:

König-Pilsener





Impressum

Herausgeber

und verantwortlich für Anzeigen: Die Rhinberkse Jonges
Freizeitkreis der Kolpingfamilie Rheinberg

Schirmherrin:

Frau Ete Underberg

Titelbild (Entwurf) und Text:

Paul Feltes

Bilder:

Archiv der Rhinberkse Jonges

Herstellung:

Offsetdruck Michael Schiffer KG, Rheinberg

Dank

gilt allen, die uns durch die Insertion einer Anzeige unterstützt haben.

Gaststätte

KAMPER HOF

**Bundeskegelbahn
Festsaal**

**Rheinberg,
Kamperstr. 8
Tel. 23 41**

**Geöffnet
montags- donnerstags
ab 16.15 Uhr
freitags ab 15.00 Uhr
sonntags
Frühschoppen
von 10.00 -
13.30 Uhr
samstags
geschlossen**



Solvay.

Der Partner.

SOLVAY ist ein
Großunternehmen
der Chemie –
Partner der Indu-
strien in der Welt.
SOLVAY ist am
Fortschritt beteiligt.

SOLVAY ist Arbeit-
geber für 45.000
in der Welt –
Partner mit sozialer
Tradition.
SOLVAY ist immer ein
sicherer Arbeitsplatz.



DEUTSCHE SOLVAY-WERKE GMBH
5650 Solingen-Ohligs
Keldersstraße 4



RHEINBERG

(13 000 Einwohner)

Idyllisches Städtchen im Kreise Moers mit vielen Baudenkmalern aus der 740jährigen Geschichte als Stadt und Festung. Besondere Anziehungspunkte sind das moderne, großräumige Freibad mit Wassererwärmung und die gärtnerisch gestaltete alte Festungsumwallung. Rheinberg liegt in der weiten Wiesenlandschaft in der Nähe des Rheinstromes. Trotz starker Industrialisierung (chemische Fabriken, Bitterlikörfabrik, Textilwerk, Stahlbaubetriebe, Druckereien) ist Rheinberg eine freundliche Wohnstadt geblieben. Altes Brauchtum ist noch lebendig. Dem regen gesellschaftlichen Leben dienen behagliche Hotels und Gaststätten.

Sehenswert: Rathaus, katholische Pfarrkirche mit bedeutenden Kunstschatzen, Zollturmruine, Spanische Vallan.

Verkehrsverbindungen: Bundesbahn Duisburg-Kleve; Omnibuslinien Duisburg-Moers-Rheinberg, Krefeld-Wesel und Homberg-Rheinberg.

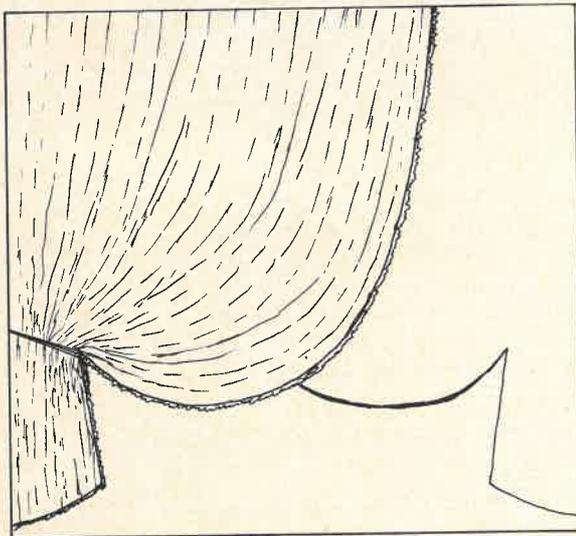
Das Miederfachgeschäft am Platze

Anneliese Hausmann

4134 Rheinberg
Rheinstraße 15 · Telefon 2109

Raumausstattung Hussmann

4134 Rheinberg · Rheinstraße 17



Gardinen

Dekorationen

Nähstudio

Teppichböden

Lederwaren

Geschenkartikel

Bettwaren



Peter Röger
Elektromeister

Nachtspeicherheizungen

Elektro-Installationen

Reparaturen

4134 Rheinberg · Orsoyer Str. 18 · Tel. (02843) 3137

Verehrte Kundin,
über Geld spricht man nicht; man hat es. Sie kennen diesen Ausspruch.
Aber über Qualität können Sie mit uns reden. Wir nennen das Beratung, und
auf Beides sollten Sie nicht verzichten!

Deshalb führen wir: **Kosmetik und Körperpflegemittel von höchster Qualität.**
„neufarm“-Reformwaren mit hohem Gesundheitswert.

Ihre Einkaufsstätte für GESUNDHEIT und SCHÖNHEIT

Drogerie Larfeld

Gelderstraße 3

Hans Sturm



Rheinberg

Kamper Straße 13, Ruf: (02843) 3001

Nebenstelle Rheinhausen

Geeststraße 20, Ruf: (02135) 4305

Ausführung sämtlicher Maler- und
Glaserarbeiten sowie Industrieanstriche
und Gerüstbau

Modische Damen-Moden

Agnes Lohmann

Rheinberg · Rheinstraße 34

Schörner

Tabak-, Schreib- und Spielwaren
Lotto – Toto – Lotterie –
Glücksreisen

Rheinberg

Buchenstraße 6

FRANZ BRAUER

Metallbau - Bauelemente
Industriebedarf

Rheinberg

Rheinstraße 41
Telefon (02843) 2201

Fenster

Türen

Tore

Markisen

Treppengeländer

Gasthof Prophet

4134 Rheinberg - Gelderstraße 28

Telefon 23 37

- Gutbürgerliches Mittagessen
- Pool-Billard

- Im Ausschank:



König-Pilsener

10 Argumente für den Kauf eines Mercedes-Diesel.

1. Jeder Mercedes-Diesel ist ein Mercedes.
2. Mercedes-Diesel verbrauchen weniger Kraftstoff.
3. Mercedes-Diesel leben länger.
4. Mercedes-Diesel haben einen wirtschaftlichen km-Preis.
5. Mercedes-Diesel sparen Versicherungsprämie.

6. Mercedes-Diesel sind verkehrsgerecht.
7. Mercedes-Diesel sind schnell.
8. Mercedes-Diesel sind leise.

9. Mercedes-Diesel sind umweltfreundlich.
10. Mercedes-Diesel erzielen hohe Wiederverkaufspreise.



Die Diesel-Reihe von Mercedes-Benz:
200 D, 220 D, 240 D.



Wir laden zur Probefahrt ein.

Mercedes-Benz
Ihr guter Stern auf allen Straßen.

Rheinberger Autobedarf Johann Greef, Vertragswerkstatt der Daimler-Benz AG, Ruf (02843) 2161

Josef van Genabith

Heizungsbaumeister

4134 Rheinberg (Rhld.)

Innenwall 11

Fernsprecher (02843) 2375

Installationen

Heizungsanlagen

Rohrleitungsbau

Öl- und Gasfeuerungsanlagen

Bauklempnerei

Bewässerungs- und

Entwässerungsanlagen

Geschw. Dormann

Manufakturwaren

Spez. Betten

4134 Rheinberg (Rhld.)

Fernsprecher: (0 28 43) 23 21

Hotel · Restaurant

HAUS FILTMANN

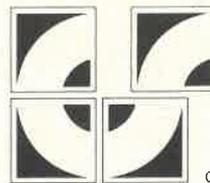
Inh. Klaus Lembken

4131 RHEINKAMP

Rheinberger Straße 398 · Telefon (0 28 41) 4 27 70

Carl Schiffer

4134 Rheinberg · Bahnhofstraße 35-37 · Tel.: (02843) 2043



Gegründet 1905

Fliesenverlegung Baustoffe

Josef Hausmann

Textilwaren seit 1878

4134 Rheinberg (Rhld.)

Gelderstraße 24

Fleischerfachgeschäft

Hans-Herm. Kirchholtes

Rind- und Schweinemetzgerei

4134 RHEINBERG · Gelderstraße 35

ff Fleisch- und Wurstwaren



Funk TAXI

Ruf (0 28 43) 23 40

Kassen- und Hochzeitsfahrten



HANS GARDEMANN
4134 Rheinberg
Zentrale Innenwall 19
und Orsoyer Straße

Leo Grenz

Schmiede · Schlosserei · Eigene Reparatur-Werkstatt · Eisenwaren
Haushaltwaren · Glas · Porzellan · Herde · Öfen · Waschmaschinen

4134 Rheinberg

Kamper Straße 44-46 · Fernruf (0 28 43) 22 50

KARL-HEINZ BOUSART

Ing. (grad.)

Anerkannter



High-Fidelity Fachhändler dhfi

4134 Rheinberg

Kamper Straße 19

Telefon (0 28 43) 21 72

Verkauf

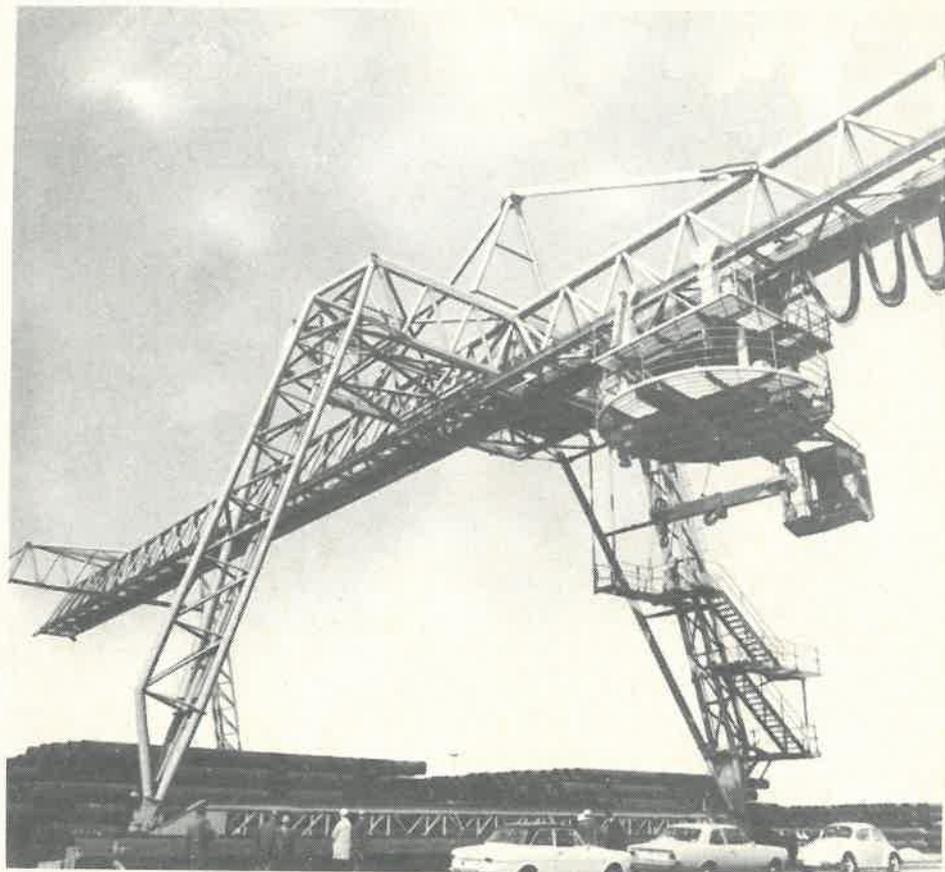
Radio

Farb-

Fernsehen

Phono

Reparatur



Portalkrane - Brückenkrane - Stahlplattenbänder
Becherwerke - Schwingförderer - Waggonkipper

AUMUND - Fördererbau GmbH

Maschinenfabrik

4134 RHEINBERG-MILLINGEN

Saalhoffer Straße 17 - Telefon (02843) 30 33 - Telex 812 446

Wir haben laufend Bedarf an guten Arbeitskräften
aller Art



Hubert Hußmann

Konditorei

4134 Rheinberg (Rhld.)

Orsoyer Straße 1
Telefon (02843) 21 20

HOTEL BÖRGMANN

4134 RHEINBERG

ADAC · AvD

Telefon (0 28 43) 21 22

Theodor Geßmann

Schmiedemeister

Schlosserei

Landwirtschaftliche Maschinen und Geräte
Rasenmäher · Eisenwarenhandlung

4134 Rheinberg

Moerser Straße 11 · Telefon (0 28 43) 21 50

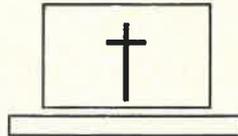
GEBRÜDER DÜNNWALD

4134 Rheinberg · Budberger Str. 5 · Ruf 02843 / 2093 + 2094



- **Erdbewegung**
- **Transporte**
- **Abbruch**
- **Treibstoffe**

4131 Budberg · Rheinberger Straße 133 · Ruf 02843 / 2094



Beerdigungsinstitut

H. van Uehm

Rheinberg · Gelderstraße 44 · Telefon: (0 28 43) 40 47

Gaststätte „Zur alten Poststube“

Inhaberin Ursula Weiler

4131 Budberg

Rheinberger Straße 70 · Tel. (0 28 43) 12 13

Im Ausschank: Dortmunder Thier Bräu

CHRYSLER · SIMCA · MATRA

AUTO WEILER

4131 BUDBERG

Kirchstraße 5 · Telefon 0 28 43 / 43 87

- Texaco-Tankstelle
 - Simca-Vertragswerkstatt
 - Kfz-Reparaturen aller Fabrikate
-

THEO PAAL

BÄCKEREI UND LEBENSMITTEL

4134 RHEINBERG

KAMPER STRASSE 39 · TELEFON 22 46

KARL HANTKE

Kfz.-Händler

Reparaturen aller Art

Autobianchi-Vertretung



4134 RHEINBERG

Budberger Straße 1 · Telefon (0 28 43) 33 30

Bastler- und Heimwerkerbedarf

Werkzeuge

Plattenzuschnitte jeder Art

Leisten, Kleber, Nägel und Schrauben

HERMANN WESSELS

4134 RHEINBERG

Beguinstraße 37-39 · Telefon 23 62

Bestattungen und Überführungen

Fritz Hoppmann

Fabrikation feiner Fleisch- und Wurstwaren / ff. Aufschnitt

4134 Rheinberg

Orsoyer Straße 39

Telefon 22 41

Jägerhof

Konditorei · Restaurant · Café

Konditormeister WILHELM PÜTTMANN

4134 Rheinberg (Rhld.)

Orsoyer Straße 47

Fernruf: (02843) 24 37

Gesellschaftsräume für jeden Zweck



Hans Laschet

Stuck-, Putz- und Rábitzarbeiten

Ausführung von Kunststoffputzen

Gipsplatten · Trockenausbau

4134 Rheinberg

Budberger Straße 7

Telefon (02843) 21 41

Elektro Wessels

Elektroheizungen

Klimaanlagen

Industrieanlagen

Wir sind auch nicht schlechter als unsere Mitbewerber!

4134 Rheinberg, Römerstraße 58, Tel. (02843) 2713



Fassaden · Wandbekleidung
Kirchenarbeiten · Marmorarbeiten jeder Art

Joseph Schiffer

STEIN- UND MARMORWERK

4134 Rheinberg (Rhld.), Bahnhofstraße 38
Telefon (0 28 43) 20 41 / 20 42

Tapetenhaus

WINNEKENS

Tapeten-Groß- und
Einzelhandel

4134 RHEINBERG

Gelderstraße 12 · Fernruf: (0 28 43) 21 11

REICHEL



HEIMTEXTILIEN

- Teppiche
- Brücken, Vorlagen, Läufer, Bettumrandungen
- Wand- und Deckenteppiche
- Dekorationsstoffe, -Velours und -Samte
- REICHEL-BERKA, der ideale, textile Belag für Boden, Wand und Decke
- Möbelstoffe - Flachgewebe und Velours
- Gobelins, Brokate, Plüsch, Mohairs
- Gardinen aus Diolen Ultra
- Webpelze, Velours und Bekleidungsamte



4134 Rheinberg Tel. 02843/711 FS 08 121212

D A M E N M O D E N

Aenne Imping

RHEINBERG · GELDERSTRASSE 39

Projektierung, Berechnung und Ausführung aller
Sanitär- und Heizungsanlagen

Hubert Geerkens

Inh. Heinz Geerkens

Klempner-, Installateur- und Heizungsbauermeister

4134 Rheinberg

Gelderstraße 27/29

Telefon (02843) 4055

Planung und Verkauf moderner Anbauküchen

Restaurant „Zum Stadtpark“

Inhaber Hans Baaken

4134 Rheinberg · Gelderstraße 46

Diskotheek geöffnet:

mittwochs und freitags von 18.00-22.00 Uhr
samstags und sonntags von 17.00-22.00 Uhr

Schubert

UHRMACHERMEISTER

STAATL. GEPR. AUGENOPTIKER

Uhren · Schmuck

Eigene Reparaturwerkstatt

Lieferant aller Krankenkassen

Brillen · Hörgeräte Contactlinsen

Spezial-Abteilung

RHEINBERG, Gelderstr. u. Bahnhofstr., ☎ 2325



Gold- und Silberwaren

E. van Dawen

Rheinberg Rhld.

Gelderstraße 18

Fernruf: Rheinberg 21 07

Blumen-Zeilen

MODERNE BLUMEN- UND KRANZBINDEREI · GARTENBAUBETRIEB

4134 Rheinberg

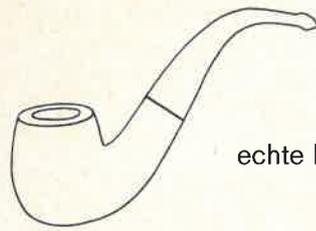
Römerstraße 28 · Telefon (0 28 43) 23 57



 **HEINRICH BÖRGMANN** 
O. H. G.

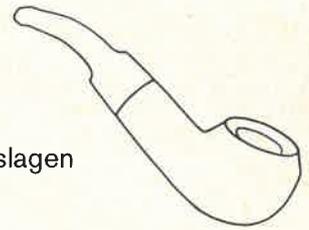
**Kohlen - Heizöl - Baustoffe
Düngemittel - Getreide - Futtermittel
Pflanzkartoffeln - Saatgut - Düngetorf**

Fernruf 2091 u. 2092 **RHEINBERG (RHLD.)** am Bahnhof



– Pfeifen –

echte Marken-Bruyère in allen Preislagen



Pfeifentabake aller Marken in großer Auswahl

Zubehör und Raucherutensilien aller Art

Zigarren und Zigarillos erster Marken in allen Preisklassen –
immer abgelagert

Großes Lager moderner **Marken-Feuerzeuge**

Zigaretten Frischdienst

alles bei

Heinz Kordes

früher Zigarren Hausmann

Rheinberg, Rheinstraße 57

Damen-, Herren- und Kinderschuhe
finden Sie immer preiswert und gut

in ihrem

Schuhhaus Antkowiak

4134 Rheinberg

Gelderstraße

Zum Karneval . . .

Spirituosen, Weine, Bier und Feinkost

in großer Auswahl

von **Röger**

R-Markt, Orsoyer Straße 18

Holzmarkt 2, Telefon (02843) 2248

Über 120 Jahre

Salon-Parfümerie

Kaspar Dickmann

Rheinberg-Stadtmitte

Geschäftszeiten: dienstags bis freitags durchgehend von 8.30 Uhr bis 18.00 Uhr,
samstags von 8.00 Uhr bis 15.00 Uhr.

Alles für die Narretei
finden Sie bei

Theo Noy

4134 Rheinberg (Rhld.)

Orsoyer Straße 27 · Telefon (02843) 2253

Fertige Kostüme - über 100 verschiedene
Karnevalsstoffe einschl. allem Zubehör

Bei uns werden Sie gut beraten!

Karl-Josef Bröcking, Rheinberg

4134 Rheinberg

Löthstraße 217
Telefon: (02843) 4810



Hotel Rheintor

4134 Rheinberg · Rheinstraße 63

Telefon (0 28 43) 30 31/32

Bekannt für ausgezeichnete Küche

Zimmer mit Bad/Dusche und WC

Wilhelm und Gerhard Schnickers



Bedachungsgeschäft



4134 Rheinberg · Xantener Straße 31 · Telefon 4033

Erich Schomaker

Bäckerei - Milchverkauf

4134 Rheinberg

Großer Markt 20 - Telefon 23 73



Heinrich Gietmann KG

Bauunternehmung

Hoch-, Tief-, Beton-, Bahn- und Straßenbau

Be- und Entwässerung

Naßbaggerungen und Schleppschiffahrt

RHEINBERG · RHEINHAUSEN

Fahrschule OTTO KRAEMER

Orsoyer Straße 33
Telefon 2117

Privat:
Stettiner Straße 4

Unterricht:
dienstags und freitags von 19 bis 21 Uhr

Bekannt gute und erfolgsichere Ausbildung



Fachbetrieb für Floristik

Fleurop

4134 RHEINBERG

Bahnhofstraße 7 · Ruf 22 65

Allgemeine Ortskrankenkasse
für den Kreis Moers
Hauptverwaltung in 4134 Rheinberg

Krankenkasse für Angestellte,
Arbeiter und Beamte

Verwaltungsstellen in

4130 Moers

4140 Rheinhausen

4102 Homberg

4232 Xanten

Alois Görtz

Malermeister

Ausführung sämtl. Maler-, Glaser- und Anstreicher-Arbeiten in bester Ausführung

Verkauf von Tapeten, Farben, Lacken, Glas und Schreibwaren

4134 Rheinberg · Römerstraße 56 · Telefon 41 34

FOTO LAAKMANN's

Spezialität:

Hochwertige Farbbilder aus eigener Produktion

Testen Sie uns doch mal!

VERHOOLEN

bekannt für

QUALITÄT und AUSWAHL

Pelze · Herren- und Damenmoden · Strickwaren · Hüte und Schirme

Rheinberg · Gelderstraße 10

Gaststätte
„Zur Rose“

Inh. Ria und Willi Albers
TT-Vereinslokal
Rheinberg, Xantener Straße 38
Telefon 4040



WILH. TERWIEL KG

**Öl · Gas
Heizung · Lüftung · Sanitär
Kundendienst**

Rheinberg, Alte Rheinstraße 16, Ruf 2140

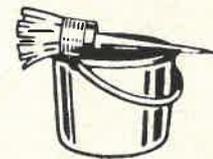


KARL-HEINZ RIEKÖTTER

Malermeister

Ausführung sämtlicher Maler-
und Anstreicherarbeiten

4134 Rheinberg
Goldstraße 3 · Ruf 2163



REGINA LAAKMANN · Rheinberg · Orsoyer Str. 31

Tabakwaren-Fachgeschäft
Raucherbedarf
Tabak-Pfeifen
in **großer** Auswahl



Kunstgewerbliche Geschenke
Kerzen
Kleinlederwaren
Bilder: gerahmt oder geblockt

Textil
Moden
Goenders ^{OH}_G

Elegante Damen- und Herrenwäsche · Kinderbekleidung bis Größe 164

4134 Rheinberg · Am Markt · Telefon 22 26

Außerdem in eigener moderner Schnellreinigung
FACHKUNDIGE KLEIDERPFLEGE

JAKOB GEERKENS

Bäckerei · Konditorei

RHEINBERG (RHLD.)

Orsoyer Straße 22 · Telefon 26 44

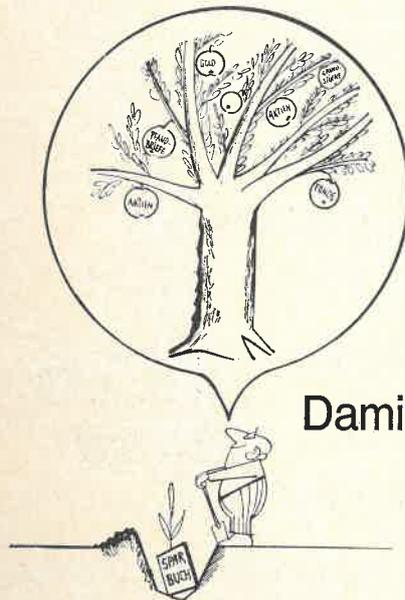
RHEINBERGER KALKSANDSTEIN

GMBH & CO. KG.



4134 RHEINBERG

Tel. 2016 u. 2017
Fernschreiber: 81 21 80
Alpener Str. 255



Damit es eine gute Ernte wird...

Fragen Sie
die **DEUTSCHE BANK**

Mehr als 1000 Geschäftsstellen überall im Bundesgebiet und in Berlin (West)

Rheinberg, Orsoyer Straße 1

**Das beliebte Rheinberger
Einkaufsziel für Ihre Möbelwünsche**

Berka-Möbel

Einrichtungs-Center für jedermann

RHEINBERG Xantener Straße 101 · Telefon 2009

Kostenlose Anlieferung, fachmännisches Aufstellen und ein Kundendienst, der auch dann noch kommt, wenn die sogenannte Garantiezeit längst abgelaufen ist.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

**Beachten sie bitte unsere Ausstellungen
Rheinberg, Gelderstraße
und Ossenberg, Rheinberger Straße**

Josef Bröcking

Inhaber: Friedhelm Bröcking

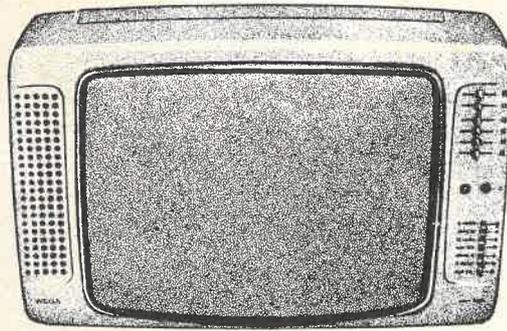


**Maler- und
Glaserbetrieb**

Tapeten · Farben · Hobby

4134 Rheinberg

Rheinstraße 43 Telefon (02843) 2132



G. A. KOMOSSA

ELEKTRONIK ● TV ● RADIO ● HI-FI

RHEINBERG ● ORSOYER STR. 11
TEL. (02843) 2570

Brillen

Kontaktlinsen

Hörgeräte

Spezialgeschäft für moderne Augenoptik in Rheinberg

Wiesner

Rheinberg, Bahnhofstraße 10, Telefon (02843) 3555

Kamp-Lintfort, Moerser Str. 231, Telefon (02842) 2592

**SANITÄTSHAUS
WINFRIED MERTENS**



Lieferant aller Krankenkassen und Berufsgenossenschaften

Künstliche Glieder modernster Bauart · Einlagen

Bandagen · Leibbinden nach Maß · Krankenpflegeartikel

4134 Rheinberg · Rheinstraße 22 · Fernruf (0 28 43) 24 34

Fritz Hückels

Damen- und Herrenmoden

Rheinberg/Rhld.

Rheinstraße 5 · Telefon 22 75

Nimm Blumen mit –
Blumen bringen Freude!



Anton Gerits · Gärtnermeister

4134 Rheinberg · Orsoyer Str. 6 · Telefon 24 52

Frohsinn und Gemütlichkeit . . .
Karneval – Kirmes – jederzeit

Gaststätte zu den „3 Kronen“



Familie Gardemann

**Das Geschäft
für Feinkost-Spezialitäten!**

Feinkost Rosin

4134 Rheinberg
Orsoyer Straße 23 · Telefon 4417

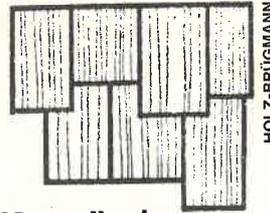
Für Leute, die Holz lieben!

Holzgroßhandlung - Sägewerk

Fritz Kempken KG

4134 Rheinberg - Xantener Straße 79

Telefon (0 28 43) 20 20



Kanadische
ROT-ZEDER
SCHINDELN

Gaststätte

RITTERSTUBEN

Tanz

Jeden Samstag · Beginn 20 Uhr
Mit Top-Kapellen

Discothek

Jeden Freitag · Beginn 18 Uhr
Mit vielen Überraschungen

Inh. Helmut Diering
4134 Rheinberg
Rheinstraße 33
Telefon (0 28 43) 22 70



Ritter-Pils
Beweis
deutscher
Braukunst

Drogerie und Fotohaus

Lewen

Parfümerie/Kosmetik

4134 Rheinberg · gegenüber dem Rathaus

FINA-Tankstelle

Helmut Jansen

Rheinberg · Xantener Straße

KFZ-Pflegedienst

mit moderner Waschanlage und Hochdruckvorwäsche

Reifen-Service und KFZ-Zubehör

Brot und Backwaren täglich frisch

Bäckerei Bergmann

Rheinberg

Xantener Straße 47

Spezialität: Original Rheinberger Mandelschnittchen

Fußbodenmarkt

Rheinberg, Rheinstraße 11, Telefon (02843) 2488

Wir führen sämtliche deutschen
Marken-Beläge in Teppich-Auslegware
und Kunststoffe sowie
Pfleagemittel in allen Preislagen

Gisela Baaken

Haus der Blumen und der guten Binderei



4134 Rheinberg · Buchenstraße 2

**Theodor
Biesemann**

Rheinberg
Xantener Straße 34
Telefon 21 44

**Klempnerei
Öl- und Gasheizungen
Sanitäre Installation
Rohrleitungsbau**

Wir freuen uns über Ihren Besuch in unserem

Grill- und Speiserestaurant

in Rheinberg, Rheinstraße 55

Christa und Karl-Heinz Jähnigen

Samenhaus Berka

Gr. Markt 4 · Telefon (02843) 2178

Rheinbergs Fachgeschäft für den

Garten- und Tierfreund



Großauswahl in

Freizeit-Spaß mit der
KREIDLER
Mofa



2-Rad Führmann
Rheinberg, Orsoyer Straße 21



Gartenbaubetrieb
Willy Wellesen

4134 Rheinberg
Alte Landstraße 25 · Ruf (02843) 2402

HEINRICH RUNDMUND

- PLATTIERUNGEN
- BAUSTOFFE
- BRENNSTOFFE

4134 RHEINBERG

Industriestraße 1-2 · Postfach 1362



adidas

Schuhhaus Tervooren o. H.G.

EIGENE REPARATURWERKSTÄTTE

4134 Rheinberg

Gelderstraße 32/34 · Fernruf 2126

SALAMANDER-Alleinverkauf

Nachtstromspeicher-

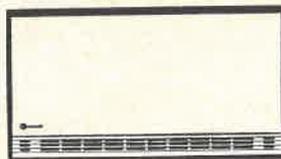
Heizungen

Eigene Wärmebedarfsberechnung

Elektroanlagen aller Art

Klimaanlagen

Fußbodenheizung



Norbert Königs

Elektromeister

4134 Rheinberg · Grote Gert 25 · Tel. (0 28 43) 31 34

Theo Eickers

Fliesen · Marmor · Kunststein · Schwimmbäder

4134 Rheinberg · Römerstraße 55 · Tel. (0 28 43) 26 64

Besuchen Sie den

Gasthof Terlinden

(Fremdenzimmer)

Bekannt für gute Küche
und ein gut gezapftes
König-Pilsener

Inhaber H. Funk, Rheinberg

Orsoyer Str. 16 · Ruf 2331



4134 Rheinberg · Gelderstraße 36 · Telefon 2700

**Eigene Herstellung von
Brot, Gebäck, Torten, Teegebäck und Pralinen**

Das anspruchsvolle Bekleidungshaus
mit individueller Beratung
und erstklassigem Service

sandmann-kleidung

Rheinbergs führender
Damen- und Herrenausstatter
Rheinberg, Rheinstraße 13

MÖBEL NÜHLEN

Beratung und Verkauf: Rheinstraße 14
Ausstellung „hülsta-Wohnstudio“: Rheinstraße 19
Küchenstudio: Rheinstraße 20
Weitere Ausstellung: Rheinstraße 26
Ausstellungshalle Rheinberger Industriegebiet



Zeit ist Geld
Wir arbeiten auf Anmeldung
Ihr Damen- und Herren-Salon

Gagobert Daus

Rheinberg, Fossastraße 20, Tel. 24 51



Die Herstellung dieser Festzeitschrift
ist ein Beweis unserer Leistungsfähigkeit

Buch- und Offsetdruck
Buchhandlung und Schreibwaren
Endlosdatendrucke



Michael Schiffer

4134 Rheinberg, Holzmarkt 10/12



Schon unsere Großeltern
kauften gut und gerne

in der

Bäckerei Feltes
Rheinberg

Rheinstraße 12
Café Buchenstr. 4

Ihr Fachgeschäft für UHREN - SCHMUCK - BESTECKE

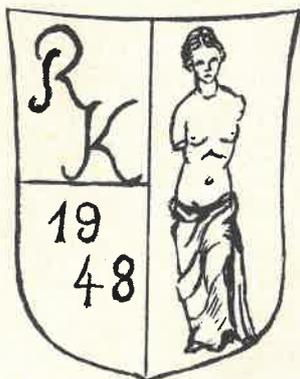
A. Cagnolati

Uhrmachermeister
Eigene Reparaturwerkstatt

4134 Rheinberg · Gelderstraße 20 · Telefon (02843) 2112

MODERNE GRABMALGESTALTUNG

BILDHAUERARBEITEN IN HOLZ UND STEIN



Robert Knop

Steinmetz und Bildhauermeister

4134 Rheinberg

Grote Gert 81

Telefon (0 28 43) 23 67

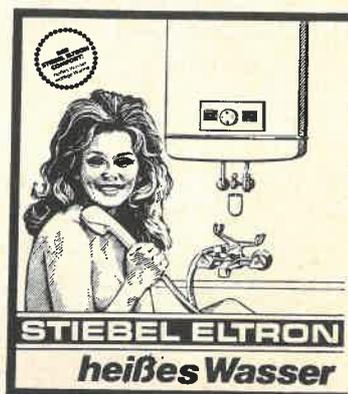
Alles aus einer Hand

Elektro-, Sanitär-, Klempner- sowie
Gasinstallationsarbeiten aller Art

Rudolf Hoenen

gegr. 1824

Telefon (02843) 22 13





Tünnes geht zur Raiffeisenbank und fragt, was er noch auf dem Konto habe. Er läßt sich vom Kassierer sein Guthaben in bar vorzeigen. Als dieser ihm das Geld aushändigen will, sagt er: „Nun, das brauche ich nicht, ich wollte ja nur mal sehen, ob Ihr das Geld auch noch hier habt.“



Seit Jahrzehnten verbunden mit der heimischen Bevölkerung und ihrer Wirtschaft,

bewährt bei der Erledigung aller Geldgeschäfte, ob man Geld braucht oder Geld

anlegen will. Heute wie gestern Erfolg haben mit dem Geld Ihre

Raiffeisenbank

CALCUTTA 1883-84
 ANTWERPEN 1885.
 PREIS - MEDAILLEN

UNDERBERG

BEKANT
 UNTER DER DEVISE
UNDERBERG
 MAAG-BITTER
 SEMPER
 IDEM

ERFINDER UND ALLEINIGER DESTILLATEUR
H. UNDERBERG-ALBRECHT
 KAISERLICH-KÖNIGLICH-PRINZLICH-FÜRSTLICH ETC. ETC. HOF-LIEFERANT.

RHEINBERG
A/NIEDERRHEIN

